

Inhalt

Vorwort	VII
Eröffnungsansprache des Vorsitzenden des Deutschen Familiengerichtstags	1
Grußworte:	
Dr. Birgit Grundmann, Staatssekretärin des Bundesministeriums der Justiz	5
Thomas Kutschaty, Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen	11
Prof. Dr. Elisabeth Koch, Vorsitzende der Wissenschaftlichen Vereinigung für Familienrecht e.V.	15
Eva Becker, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Familienrecht im Deutschen Anwaltverein	19
Wolfgang Poschmann, Stellvertretender Bürgermeister der Stadt Brühl	23
Festvortrag:	
Prof. Dr. Heribert Prantl, München Familie ist kein Stilleben	27
Referate:	
Prof. Dr. Michael Coester, München Reformen im Kindschaftsrecht	43
Prof. Dr. Dr. h.c. Kurt Seelmann, Basel „Aber das Recht hat seine Grenze an der Liebe“ – Über eine Grund-Paradoxie des Familienrechts	61
Prof. Dr. phil. Ute Ziegenhain, Ulm Risikoeinschätzung bei Kindeswohlgefährdung	81
	V

Inhalt

Berichte der Arbeitskreise:

1. Mehr ist weniger – Realitätsbezug beim Unterhalt	117
2. Leistungsfähigkeit und Selbstbehalt	118
3. Ist unser Unterhaltsrecht noch zeitgemäß?	119
4. Internationales Unterhaltsrecht – materiell, Verfahren, Vollstreckung	120
5. Auskunftsansprüche beim Zugewinn	121
6. Ansprüche von Schwiegereltern – Theorie und Praxis	122
7. Umgang zwischen Wochenend- und Wechselmodell	124
8. Reformbedarf beim reformierten Versorgungsausgleich	127
9. Rechtliche, soziale und leibliche Eltern	128
10. Die Vollstreckbarkeit familienrechtlicher Regelungen	129
11. Kinder zwischen Umgangs-/Ergänzungspfleger und Beistand	131
12. Kinder in nichtehelichen Lebensgemeinschaften	133
13. § 1578b BGB und kein Ende	133
14. Harmonisierung von Sozial-, Steuer- und Unterhaltsrecht	134
15. Unterhalt beim Wechselmodell	136
16. Betreuungsunterhalt – Anspruch und Wirklichkeit	138
17. Ist die Kernbereichslehre noch zeitgemäß?	140
18. Vereinfachung des vereinfachten Unterhaltsverfahrens	141
19. Betriebliche Altersversorgung im Versorgungsausgleich	142
20. Umgang und Umgangsverweigerung	143
21. Tatsächliche und rechtliche Situationen von Pflegefamilien	145
22. Inobhutnahme und Sorgerechtsentzug	147
23. Internationale Sorgerechtskonflikte	149
24. Reformbedarf bei Vormundschaft und Betreuung	151
20. Deutscher Familiengerichtstag – Empfehlungen des Vorstands	153